



ELEKTRONIK PRAXIS

www.elektronikpraxis.de

Wissen.
Impulse.
Kontakte.

10
B19126
17. Mai 2018
€ 12,00



Invasive Angriffe auf Schlüssel in ICs effizient abwehren

Hacker können kryptographische Schlüssel aus sicheren ICs stehlen. Es sei denn, diese sind durch eine nicht klonbare Funktion (PUF) geschützt.

Praxisforum Antriebstechnik

Die Kernthemen des 5. Praxisforums „Elektrische Antriebstechnik“ für Sie zusammengefasst. **Seite 44**

Phasenmessung ist keine Hexerei

Ein Phasenmesser im Taschenformat kann Ihnen ein verlässliches Messergebnis liefern. **Seite 68**

Leitungen für moderne Gebäude

Die Kombination von Glasfaser und Kupfer garantiert einen schnellen Datentransfer. **Seite 78**

Jetzt mehr als
6,8 Millionen
Produkte Online
DIGIKEY.DE

SPEKTRUMANALYSATOR

Drei HF-Messgeräte vereint

Der Spektrumanalysator R&S FPC1500 bietet gleichzeitig einen Eintor-Vektornetzwerkanalysator mit interner VSWR-Messbrücke, einen unabhängigen CW-Signalgenerator und einen Mitlaufgenerator. In der Basisausführung deckt der R&S FPC1500 einen Frequenzbereich von 5 kHz bis 1 GHz ab. Keycodes schalten optional höhere Frequenzbereiche bis zu 3 GHz frei oder aktivieren zusätzliche Funktionen. Upgrades sind nach Eingabe eines Keycodes sofort einsatzbereit.

Ausschlaggebend für die Charakterisierung extrem schwacher Signale ist eine hohe Empfindlichkeit. Der Spektrumanalysator bietet ein Grundrauschen von -150 dBm (typ.). Dieses wird durch einen optionalen, per Keycode aktivierbaren Vorverstärker, weiter auf -165 dBm (typ.) gesenkt. Dank seiner maximalen Eingangsleistung kann das Gerät HF-Signale bis zu 30 dBm (1 W)



messen. Die Mess- und Displayauflösung betragen 1-Hz-Auflösebandbreite sowie 10,1" bei 1366 x 768 Pixel.

Dank der internen VSWR-Messbrücke lassen sich Reflexionen messen. Dank des integrierten Mitlaufgenerators lassen sich skalare Übertragungen ungen an passiven und aktiven HF-Komponenten messen.

Rohde & Schwarz

TRAGBARES OSZILLOSKOP

Einsatz im Feld und im Labor

Bei dem Matrix Scopix IV von Chauvin Arnoux handelt es sich um ein tragbares Oszilloskop, welches über vollständig gegeneinander und gegen Erde isolierte Kanäle mit 600 V CAT III ausgestattet ist. Integriert sind: Multimeter, Analysator und Recorder. Zudem lassen sich die auf dem Oszilloskop gespeicherten Dateien aufrufen. Das Messgerät verfügt über ein Touch-Display

mit sieben Zoll und schwarzem Untergrund. Anwender können aus 13 Sprachen auswählen. Um die Bedienung mit Schutzhandschuhen zu vereinfachen, wurde das frontseitige Tastenfeld vollkommen neugestaltet: Es besteht aus fünf thematischen Bereichen für den direkten Zugriff auf Grundeinstellungen, Messungen, Vertikal, Horizontal und Trigger. Wer im Feld unterwegs ist, für den bietet der einstellbare Tragegurt mehr Freiheit, während im Labor die Klappstütze für einen stabilen Stand auf einem Tisch sorgt. Die Kanäle und ihre zugehörigen Parameter werden über eine einheitliche farbliche Darstellung repräsentiert. Die Koeffizienten, die Skalierung und die Maßeinheiten, sowie die Konfiguration der Kanäle stellen sich automatisch ein.



Chauvin Arnoux

ELEKTRONIK
PRAXIS

**BESUCHEN
SIE UNS
AUF DER
PCIM!**

**5.-7. Juni 2018
in Nürnberg
Halle 6, Stand 118**

www.elektronikpraxis.de